

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benedictiner-Mönchen zu Münster, Sask., Canada.

7. Jahrgang No. 29

Münster, Sask., Donnerstag, den 8. September 1910.

Fortlaufende Nr. 341

Aus Canada.

Saskatchewan.

Die Regierung der Provinz ermahnt die Farmer, auf daß sie sich mit Brennmaterial für den kommenden Winter versehen sollen. Alle sollen sich versehen, auf daß sie nicht wiederum solchen Leiden ausgesetzt werden, wie im Jahre 1907.

Am 18. Oktober werden von der Vereinigung der Saskatchewan Schafzüchter zur selben Zeit um halb 2 Uhr in Saskatoon und Regina Bollblut Schafe verkauft werden. Die Schafe werden ein Alter von 15 bis 30 Monaten haben. Wer nicht persönlich sich einfinden kann zum Kaufe, möge den Sekretär des Vereins mit dem Anlauf beauftragen, der übrigens auch bereit ist, nähere Auskunft über die Angelegenheit zu geben. Seine Adresse ist: Hedley Auld, Regina.

Che Sir Wilfrid Laurier nach Ottawa zurückgereist ist, hat er dem Westen noch versprochen, daß er dazu sehen werde, daß der westliche Postdienst verbessert werde.

Aus guter Quelle wird berichtet, daß die G. T. P. von Saskatoon eine Linie ihrer Bahn über Melfort nach der Pas Mission bauen werde.

Die von der Provinzial-Regierung Saskatchewan eingesetzte Elevator-Kommission hat ihre Untersuchungen beendet, soweit das auf den Marktbringen von Getreide in jener Provinz in Betracht kommt und auch mit Bezug der Getreideverkäufe in Winnipeg. Die Mitglieder der Kommission sind soeben aus den Vereinigten Staaten zurückgekehrt, wo sie die verschiedenen Getreidebörsen besucht haben. Es bleibt ihnen jetzt nur noch übrig, der Regierung ihren Bericht einzureichen, was in etwa drei Wochen geschehen wird. In der Hauptsache wird sich dieser Bericht damit befassen, wie die Verhältnisse bei den Getreidespeichern in der ganzen Provinz liegen. Es wird erwartet, daß die Regierung den Bericht als Basis für ihre Politik nehmen wird, die sie auf vielseitigen Vorschlag mit Bezug auf die Übernahme und den Betrieb aller Speicher seitens der Provinzial-Regierung einzuschlagen gedenkt. Eine zweite

wichtige Frage wird in dem Bericht behandelt werden, nämlich die eventuelle Errichtung einer Saskatchewan-Getreidebörse, ähnlich wie diejenige in Winnipeg. Zu diesem Zweck hat die Kommission letztere Stadt besucht.

In Saskatchewan-Hauptstadt werden binnen kurzem drei weitere Feuerversicherungs-Gesellschaften Agenturen errichten, nämlich die Winnipeg Fire Assurance Company, die Anglo American Fire Insurance Company und die Montreal Canada Fire Insurance Company. Bisher hatten diese drei Gesellschaften nur Vertreter in Saskatoon. Sie haben jetzt Herrn J. A. Westmann in Regina ihre Agenturen übertragen.

Auf Veranlassung der Saskatoon Investment & Trust Company haben sich mehrere englische Kapitalisten bereit erklärt, in Saskatoon ein größeres Hotel zu errichten, und zwar an der Ecke der 2. Avenue und 23. Straße, wo bereits ein Grundstück für \$60,000 gekauft worden ist. Für die Errichtung des Hotels selbst sollen \$250,000 verausgabt werden.

In Wascanasee zu Regina erkrankte kürzlich Eric Thomä, die vierte Person in diesem Jahre, die in diesem See das Leben verlor.

Mit einem 22 Kaliber Gewehr erschoss sich bei Lloydminster aus Unvorsichtigkeit Edward Myers, ein Knecht des Farmers H. Bill.

Infolge Umkippens des Bootes ertranken auf dem Saskatchewan-Fluß in der Nähe von Langham vier Duchsborzen.

Die in Prince Albert für den Monat August ausgestellten Bauerlaubnischeine weisen einen Wert von \$212,720 auf, gegen \$32,000 im August des vorigen Jahres.

Alberta.

Eine Reisegesellschaft von Amerikanern, die den mittleren Westen Canadas besucht haben, zu dem Zwecke, 20,000 Acker Land zu reservieren, um eine französische Ansiedlung darauf zu gründen, ist dieser Tage in Calgary angekommen. Die Herren sind von über hundert Familien, die jetzt im Staate Nebraska leben, abgesandt, sich nach 20,

000 Acker gutem Fraimland für sie umzusehen. Unterdessen sind jene Hundert drauf und dran, ihren gegenwärtigen Landbesitz in Nebraska für \$100 bis \$150 den Acker zu verkaufen und sich selbst für die große Ausreise nach dem „legten großen Westen“ vorzubereiten. Die Landsucher haben bereits einen beträchtlichen Teil Süd-Albertas angesehen und einen günstigen Eindruck von der Fruchtbarkeit des Bodens und den sonstigen Umständen gewonnen. Sie wandten sich von Calgary aus nach Medicine Hat, um dort das Land zu prüfen und werden darauf die Gegend um Swift Current, Saskatchewan, besichtigen.

In Calgary wurden für den Monat August Bauerlaubnischeine im Werte von \$44,388 ausgestellt.

Manitoba.

Die Maurer und Handlanger in Winnipeg haben die Arbeit wieder aufgenommen.

Sehr groß ist der Schaden, den der Blitz in Portage la Prairie kürzlich anrichtete, denn es brannten drei der Ausstellungsgebäude, die für Pferde und Vieh benutzt wurden, nieder, die allerdings gut versichert sind. Erst vor einem Jahre brannte auf dem dortigen Ausstellungsplatz die große Zuschauertribüne ab.

Die kleine Stadt Lyleton ist kürzlich vollständig durch Feuer zerstört worden. Der Verlust beträgt ungefähr \$30,000. 7 kleine Geschäftshäuser, darunter die Post und das Home Bank-Gebäude, sind niedergebrannt.

In Brandenburg wurde Frau Foster von einer Klapperschlange in den Arm gebissen. Die Geistesgegenwart ihres Mannes, der die Wunde ausfog, rettete ihr das Leben, denn der Arzt mußte aus einer Entfernung von 65 Meilen herbeigeholt werden. Der Arm schwoll dick auf, aber die Patientin befindet sich jetzt bereits wieder auf dem Wege zur Besserung.

Ontario.

Aus Ottawa wird berichtet, daß die Heimstätten-Einschreibungen sich in den letzten sechs Monaten auf 11,853 be-

laufen, also schon mehr als die Hälfte im vorigen Jahre. Letzten Monat wurden 4,260 Eintragungen gemacht, wovon 1000 allein von Amerikanern, meistens aus Minnesota und Nord Dakota kommend, gemacht worden sind. Das Censusbüro schätzt die Bevölkerung Canadas auf 7,489,781 Seelen; eine Zunahme von 305,037 seit einem Jahre.

Der canadische General Postmeister Rodolphe Lemieux wird auf seiner Reise nach Südafrika in London mit der Regierung betreffs der infolge der Thronbesteigung Königs Georg nötig werdenden Ausgabe neuer Briefmarken konferieren und dem König Entwürfe derselben vorlegen. Voraussichtlich werden die neuen Marken erst im nächsten Juni, in welchem Monat die Krönung des Königs stattfinden wird, zur Ausgabe gelangen und zwar gleichzeitig mit den englischen und denen aller anderen britischen Kolonien.

Trotz des vor einigen Jahren vom Dominion Parliament erlassenen Einschränkungsgesetzes über den Verkauf von Zigaretten nimmt der Konsum von Jahr zu Jahr zu. Vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 wurden in Canada 451,095,138 Zigaretten geraucht, gegen 356,756,130 im Jahre vorher. Hier handelt es sich nur um fertige Zigaretten, denn außerdem werden noch Millionen von Papierrollchen von den Rauchern selbst gedreht. Und dann noch die vom Auslande bezogenen Zigaretten, deren Gewicht sich auf beinahe 36,000 Pfund belief.

Der canadische Einwanderungsagent von Glasgow weilte dieser Tage in Ottawa und konstatierte, daß letztes Jahr 14,000 Schottländer nach Canada ausgewandert sind und daß dieses Jahr deren Zahl sich beinahe verdoppeln werde. Diese Schottländer siedelten sich meistens in Ontario und British Columbia an.

Quebec.

Quebecs Bevölkerung ist in den letzten 10 Jahren um annähernd 300,000 gewachsen. Demgemäß ist die Einheit der Bevölkerung, die auf die 65 Abgeordnete der Provinz entfällt, 33,000. Im Jahre 1901 war es 25,000.

Central

Co., Ltd.

Box 46...

Idt, Sask.

Anten von

ger Butter

Ihren Rahm zu

zahlen die höch-

für Butterfett,

die Sommer.

uns um Auskunft.

Andreason,

ager.

verleihen.

zen Termin! auf ver

zu 8 Prozent Zinsen.

Box 46, Humboldt.

adischen North-west

immungen.

das alleinige Haupt einer

ne männliche Person über 18

tektion von noch nicht ver-

n Manitoba, Saskatchewan

nehmen. Der Applicant

mination Land-Agentur oder

es erscheinen. Eintragung

er Agentur unter gewissen

r, Mutter, Sohn, Tochter,

beabsichtigten Heimstätten

werden.

Monate Residenz auf dem

esellen in jedem von drei

mag jedoch innerhalb neun

tte auf einer Farm von min-

alleinig von ihm oder sei-

hn, Tochter, Bruder oder

ohnt ist.

ein Heimstätten gegen

legt durch Preemption eine

Heimstätte erhalten. Preis

angen. Auf sechs Monate

reemption verbleiben in jedem

um seiner Heimstätten-Ein-

er Zeit die er zur Erwerb-

is braucht) und muß fünf-

Heimstättenrecht schon aus-

Preemption erhalten kann,

eine Kauf-Heimstätte neh-

er. Verpflichtungen: Hins

drei Jahren darauf reside-

n und ein Haus im Werte

Cory.

ters des Inter.

ie Veröffentlichung dieser

werden.

Wünsche

beständig

enen, die

Handel

ben.

re Artikel bereiten

stände welche ia,

nd erstklassig."

e & Sohn

vollständigen

waften u. s. w.

Toronto

n, Sattler,

Sask.

bgemachten Handla-

r Sorte von Pferde-

Satteln u. Repara-

billig besorgt.

CHEWAN ARCHIVES BOARD